

Pressemitteilung

Videoblog am Bug: Absolventen der Medienschule Domachevo – Ślawatycze kamen in einem Story-Battle zusammen

9. Dezember 2020

In diesem Jahr fand in Belarus und Polen ein ungewöhnliches Projekt zur regionalen Medienentwicklung statt. Schulkinder aus Dörfern, die durch die Grenze getrennt sind, haben gemeinsam ein Internet-Nachrichtenportal eingerichtet. Die lokale Zeitung war das Ergebnis eines dreimonatigen Projekts „Medienschule Domachevo – Ślawatycze“, das eine intensive Schulung zum Text, Video und Design umfasste, gefolgt von der Beratung der Kinder zum Thema regelmäßiger Online-Publikationen.

Die Schulungen wurden in jeder der beiden Schulen organisiert, und es fanden auch Treffen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen statt, um das Konzept der Zeitung, den Inhalt der Materialien usw. zu besprechen. Aber wegen der Pandemie mussten die Kinder online kommunizieren. Das Projekt neigt sich seinem Ende zu, und die Kinder, denen die Gelegenheit genommen wurde, sich zu treffen, beschlossen, einen Wettbewerb zwischen zwei Teams von Bloggern im sozialen Netzwerk Instagram zu veranstalten, um mehr Abonnenten zu gewinnen.

Der Internetkampf zweier Redaktionen fand am 5. Dezember statt. Jedes Team bereitete drei 30-minütige Aufgaben für ihre Gegner vor, die nacheinander ausgeführt und sorgfältig auf Video aufgezeichnet wurden. Die Aufzeichnungen wurden dann im sozialen Netzwerk veröffentlicht. Es sind lustige Videos, die die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich ziehen. „Wir gingen hinaus und sprachen mit Leuten, schlugen ihnen vor, etwas Lustiges oder Ungewöhnliches zu tun. Zum Beispiel, eine Zitrone zu essen, ohne das Gesicht zu verziehen. Wir mussten sogar in der Innenstadt betteln. Natürlich waren die Aufgaben nicht ernst gemeint, aber sie lehrten uns, Schüchternheit und Unentschlossenheit zu überwinden und mit Fremden ins Gespräch zu kommen. Das wird für die Arbeit als Journalist sehr nützlich sein“, sagte Anastasia Tereshko aus Domachevo. Maya Oneshchuk aus Ślawatycze äußerte sich sehr positiv über ihre Teilnahme an dem Projekt: „Wir hatten eine großartige Zeit und werden uns mit Freude daran erinnern. Ich hoffe, unsere belarussischen Freunde bei anderen Projekten wieder zu treffen“.

Der Story-Battle wurde zu einer Art lustigem Abschluss des Projekts. Schülerinnen und Schüler, die in den vier Monaten der Zusammenarbeit viel gelernt haben, werden weiterhin einen gemeinsamen Videoblog führen. Und nach der Pandemie und der Aufhebung der Quarantänebeschränkungen hoffen sie auf ein persönliches Treffen.

* * * * *

Das Projekt wird von der Agentur Mediaost Events und Kommunikation GmbH, Berlin, der öffentlichen Organisation „Eco-house“, Brest, der Mittelschule Domachevo und der Allgemeinbildenden Schule in Ślawatycze mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Programms „Östliche Partnerschaft und Russland“ organisiert.

Kontakt in Deutschland:

Mediaost Events und Kommunikation GmbH

<http://www.mediaost.de>

Anna Leonenko

Projektleiterin

+49 160 955 220 09

leonenko@mediaost.de

Natalie Reznik

Koordinatorin

+49 151 612 249 96

reznik@mediaost.de

Elizaveta Slobodyanyuk

Assistentin

+49 176 994 700 73

elizaveta@mediaost.de

Kontakt in Belarus:

Halina Yarashchuk

Projektleiterin

+375 29 683 13 47

h.yarashchuk@gmail.com

Kontakt in Polen:

Paulina Siegien

Journalistin und Dozentin

+48 79 205 89 72

paulina.siegien@gmail.com

Weitere Informationen und eine aktuelle Pressemappe unter: <http://www.mediaost.de/aktuelles/>